

Chilebrief



Die Dunkelheit durchbrechen

Umso fester haben wir das prophetische Wort, und ihr tut gut daran, dass ihr darauf achtet als auf ein Licht, das da scheint an einem dunklen Ort, bis der Tag anbreche und der Morgenstern aufgehe in euren Herzen.

2. Petrus 1, 19

Am Winterhimmel ist er besonders gut zu sehen: Der Morgenstern. Ein silberner Lichtpunkt vor der Morgenröte. Oben ist es nachtschwarz, darunter hellt das Blau sich auf, geht über in einen orangeroten Streifen aus Licht. Hinreissend schön kündigt der Tag sich an.

Hinreissend schön ist es, wenn es hell wird in einem verdunkelten Herzen. Nacht kann ja auch in einem Leben sein. In ausweglos erscheinenden Zeiten, wenn kein Hoffnungsschimmer ins Leben fällt. Wenn die Trauer um einen Menschen, den ich geliebt habe, sich dunkelgrau auf die Seele legt. Auch Hass, Neid und Missgunst verfinstern ein Herz und lassen es abkühlen. Das Schicksal des anderen rührt einen nicht mehr; man wird gleichgültig oder gar feindselig gegenüber denen, die Hilfe brauchen.

Ein prophetisches Wort hat die Kraft, die Dunkelheit zu durchbrechen. Doch scheint es nicht der laute, für jeden unüberhörbare Ruf zu sein, von dem

solch ein Wunder zu erwarten wäre. Eher ist es ein zartes Wort, das um Aufmerksamkeit bittet. Offene Sinne und der richtige Moment sind nötig, damit es seine Strahlkraft entfalten kann. Dann aber rettet es durch die riskante Zeit, in der ich mich zu verlieren drohe.

Ein genau richtiges Wort entfacht neue Hoffnung in mir. Eine Freundin leitet mich durch die Trauertage wie ein Licht. Einer versteht und deutet meine Härte, er wärmt mich und weckt das Vermögen, mich einzufühlen in andere. Bis der Morgenstern aufgeht und – hinreissend schön – den Tag ankündigt, an dem sich das Leben neu entwirft.

Tina Willms



Hinweis zum Weltgebetstag

Aufgrund von Terminüberschneidungen innerhalb der Gemeinde, feiern wir den diesjährigen Weltgebetstag am Freitag, 24. März, um 19.00 Uhr, in der reformierten Kirche.

Bitte notieren Sie sich das Datum; Sie alle sind dazu herzlich eingeladen.

Gottesdienste

Beginn des Gottesdienstes jeweils um 10.00 Uhr

26. Februar

Sonntagsgottesdienst
mit Vertretung
Orgel: Elisabeth Zeller
Kollekte: Pro Mente Sana

5. März

Sonntagsgottesdienst
mit Pfr. Strahm
Orgel: Elisabeth Zeller
Kollekte: Pro Mente Sana

12. März

Sonntagsgottesdienst
mit Pfr. P. Haueis
Orgel: Elisabeth Zeller
Kollekte: Zwinglifond

19. März

**Ökumenischer Fastenzeitgottesdienst
in der katholischen Kirche**
mit Pfr. Strahm und Vikar Varandas
Kollekte: Bestimmung durch Ökumene
Anschliessend Risottoessen

26. März – Sommerzeit

Sonntagsgottesdienst
mit Pfr. R. Pérrot, Kanzeltausch
Orgel: Elisabeth Sommer
Kollekte: Zwinglifond

2. April

Sonntagsgottesdienst
mit Pfr. P. Haueis
Orgel: Janine Lehmann
Kollekte: Brot für alle

Veranstaltungen

Kinder und Jugendliche

Fiire mit de Chliine

Daten: 4./25. März; 8. April; 6./20. Mai
10.00 Uhr, im katholischen Pfarreizentrum
10. Juni (am Blitzstein)

Minichile 2.-Klass-Unti

Daten Gruppe 1:
8./29. März; 17. Mai; 7./21. Juni

Daten Gruppe 2:

15. März; 12. April; 24. Mai; 14./28. Juni

2. Juli: Jahresabschluss-Gottesdienst beider Gruppen

3.-Klass-Unti

Daten Gruppe 1:
22. März; 3. Mai;

Daten Gruppe 2:

1. März; 5. April; 31. Mai

Für beide Gruppen:

9. April: Abendmahlsgottesdienst
(Hauptprobe vor dem Gottesdienst);

2. Juli: Jahresabschluss-Gottesdienst
Kontakt: Annette Gianiel

Club 4

24. bis 28. April:
Unterricht in Form eines Tageslagers
mit anschliessendem Gottesdienst;
Gottesdienst: 30. April
Kontakt: Annette Gianiel

JuKI

4. März: Tagesausflug 7.- und 8.-Klässler
8. April: Projekttag 5.-Klässler
10. Mai: Muttertagsbasteln
20. Mai: Projekttag 6.-Klässler
24. Juni: Projekttag 6.-Klässler
7. Juli: Sommerfest

Konfirmationsjahrgang 2016/17

Daten:

11. März: Konfzmorgen mit Mittagessen

18. März; 6./20. Mai

10. Juni: Hauptprobe Konf.

**11. Juni: Konfirmation,
10.00 Uhr, in der Katholischen Kirche**

Nachkonf

24. Juni: Ausflug nach Rust

Angebote für Erwachsene

Frauentreff

9.00 Uhr, im Alten Pfarrhaus

30. März: «Verpackt, versorgt,
vergessen – unsere Füsse»
mit Brigitte Gerber-Zaugg

15. Juni: «Mehr Humor im Alltag/
den Alltag ent-Ernsten»
mit Cornelia Hürlimann

28. September: «Jeder Konflikt
verdient eine Chance»
mit Verena Birchler

23. November: «Jahrringe»
mit Iris Kellerhals

Kontakte

Adressen

Pfarramt, Seelsorge

Pfr. Peter Haueis
043 333 87 07, 078 627 67 81
p.a.h@gmx.ch

Pfrn. Elisabeth Meier-Naegeli
079 387 07 08
d.e.meier-naegeli@bluewin.ch

Pfr. Herbert Strahm
044 887 04 00, 078 815 19 00
herbert.strahm@tic.ch

Sekretariat

Doris Hunziker, 044 887 04 04
Bürozeiten: Montag bis Freitag, morgens
sekretariat@refkirchfaellanden.ch

Kirchenpflege

Dr. Huldrych Thomann
Präsidium, 044 825 48 74
huldrych.thomann@sunrise.ch

Katechetin

Annette Gianiel
044 946 05 63, 079 898 35 05
annette.gianiel@bluewin.ch

Sozialdiakonische Mitarbeiterin

Barbara Rohner
044 826 10 68, 079 714 53 91
b.rohner@ggaweb.ch

Sigristendienst

Heidi Mächler
044 821 44 58, 079 176 24 33
heidimaechler@gmail.com

Lila Perdrizat

044 825 23 72, 079 263 64 01
lila@perdrizat.ch

Organistin

Elisabeth Zeller, 044 932 49 13
elis.zeller@bluewin.ch

Seniorenangebote

Christa Wyss, 043 355 31 30
christa.wyss@sunnetal.ch

Verein Jugendarbeit Fällanden

044 825 36 46
www.vjaf.ch, info@vjaf.ch

Herausgeberin

Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Fällanden

Redaktion

Christa Amacher, 044 825 19 39
ambo@ggaweb.ch

Homepage

www.refkirchfaellanden.ch